



Swiss Trumpets

MEDIENMITTEILUNG

ERÖFFNUNG DES GALAKONZERTES, ANLÄSSLICH DES 33. SCHWEIZERISCHEN BRASS BAND WETTBEWERB IN MONTREUX VOM 24. NOVEMBER 2007, 20'15 UHR, IM AUDITORIUM STRAWINSKY, MONTREUX

Die Swiss Trumpets wurden vom Schweizerischen Brass Band Verband eingeladen, das Galakonzert, anlässlich des 33. Schweizerischen Brass Band Wettbewerbes vom 24. November 2007 zu eröffnen.

Die Einladung der Swiss Trumpets kann als besonders stilübergreifend gewertet werden, insofern, als dass ein klassisches Blechbläserensemble in der Hochburg der Schweizerischen Brassbandszene auftreten darf.

Nach der glanzvollen Einweihung des Konzertsaaes KKL in Luzern am 18. August 1998 und der fulminanten Eröffnungszereemonie der Expo.02 vom 14. Mai 2002, in Zusammenarbeit mit dem Schweiz. Fernsehen SF DRS und der Europatournee mit den Bamberger Symphonikern im Jahre 2004, ist dies ein weiterer Höhepunkt der Swiss Trumpets in der nationalen und internationalen Musikszene Schweiz.

Die Swiss Trumpets entstanden am 11. September 2005 aus dem Luzerner Trompeten-Ensemble, welches wiederum seinen Ursprung im Luzerner Sinfonieorchester LSO hat. Promotoren sind Jörg Conrad und Thomas Portmann. Nach diversen Auftritten der Stammbesetzung des Luzerner Trompeten-Ensembles mit fünf Trompeten und Orgel sowohl im In- wie auch Ausland, wurden die Swiss Trumpets Ziel von Anfragen verschiedenster nationaler und internationaler Konzertveranstalter- und Organisationen.

Die Swiss Trumpets eröffnen das Konzert mit der festlichen Ouvertüre „die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner mit 12 Trompeten, 3 Percussionisten und Orgel. Die Trompeten werden unterstützt von der Orgel, welche den gesamten Klang der Streicher wiedergibt. Satter romantischer Trompetenklang wird das Auditorium Strawinsky in Montreux aufs Angenehmste füllen.

Als zweites Werk spielen die Swiss Trumpets ein Arrangement der „**Bilder einer Ausstellung**“ von Modest Moussorgsky in der Fassung von Maurice Ravel, bearbeitet für 12 Trompeten, Percussion und Orgel. Die Wiedergabe dieses Werkes wird mit Sicherheit ein Glanzpunkt des abendlichen Galakonzertes sein. Das Arrangement für die Swiss Trumpets verfasste Thomas Portmann, Mitglied der Swiss Trumpets.

Zum Abschluss des Konzertes gestatten sich die Swiss Trumpets, mit der Wiedergabe von „**Bugler's Holiday**“ von Leroy Anderson alle diejenigen Konzertbesucher anzusprechen, welche sich auch der leichteren Muse verpflichtet fühlen. Mit Bugler's Holiday wird ein wahres Feuerwerk von 12 Trompeten und 3 Percussionisten entflammen, welches allen Konzertbesuchern unvergesslich in Erinnerung bleiben wird.

Die Swiss Trumpets setzen sich zusammen aus Berufsmusikern der Schweizerischen Sinfonieorchester. Namentlich sind dies:

Jörg Conrad, Horw, stellv. Solotrompeter, Luzerner Sinfonieorchester LSO
Peter Schmid, Oberrüti AG, Solotrompeter, Aargauer Sinfonieorchester ASO
Willi Röthenmund, Steinhausen ZG, Flügelhorn/Trompete, Musiklehrer
Johnny Bigler, Luzern, Basstrompete, Bassposaunist, Luzerner Sinfonieorchester LSO
Claude Rippas, Winterthur, Trompete, Musikhochschule Zürich (Ex-Tonhalle Solotrompeter)
Heinz Saurer, Horgen, Solotrompeter, Tonhalle Zürich
Marcel Fischer, Delémont, stellv. Solotrompeter, Sinfonieorchester Basel
Jörg Schneider, Lengnau BE, Solotrompeter, Bieler Sinfonieorchester
Paul Muff, Horw, Trompeter, Opernhaus Zürich

Patrick Ottiger, Malters, Solotrompeter, 21st Century Symphony Orchestra
Daniel Bättig, Reiden, Flügelhorn, Musiklehrer
Jean-Philippe Duay, Emmenbrücke, Basstrompete, Soloposaunist, Luzerner Sinfonieorchester LSO
Erwin Bucher, Nebikon, Percussion, Luzerner Sinfonieorchester LSO
Raphael Christen, Steinhausen, Percussion, Zuzüger Tonhalle Zürich und Opernhaus Zürich
Ramon Kündig, Schwyz, Percussion, Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester SJSO
Markus Kühnis, Emmenbrücke, Organist, kath. Pfarrkirche Emmen

Musikalische Leitung: Claude Rippas, Thomas Portmann

Artistic Management: Jörg Conrad

Luzern, im Oktober 2004